

Haus Assen

1436 Februar 1

Bernd van den Berghe und Ermegart, Eheleute, verkaufen dem Goderde Kottelstraten, kerchere to Rynckenrode, eine jährl. Rente von 3 rhein. Goldgulden für 60 Gulden. Fällig ist diese Rente an Lichtmeß aus dem Gute to Henghe, gelegen im Kspl. to Everswynckele. Mitbürgen des Verkaufs sind Dyderich van den Berghe, Berndes vater, und Johan van Langhen, die ebenso wie die Verkäufer pünktliche Zahlung und vollkommene Währschaft geloben. Zugleich versichern sie, daß dieses Gut bis auf 2 rhein. Goldgulden unbelastet ist. Z.: Johan Hobynck, Vikar tom olden Dome zu Münster, Johan Holsten und Arnd van Kamen.

Or., Siegel des Verkäufers und der Bürgen, beschädigt.  
Rücknotizem: Berndt van dem Berge, nunc Adrian von der Hegge, deinde Wilhelmus Kettelr.